

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist-
und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und
Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen
musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

Zollikofer, Kaspar

St. Gallen, 1744

XXV. Mein Jesu

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138762)

Cantus Primus.

O Jesu Christe! wahres Licht! Erleuchte, die Dich kennen nicht,
 Und bringe sie zu Deiner Herd, Auf daß ein jeder selig werd.
 Ersütle die im Irrthum seyn, Mit Deinem Geist und Gnaden-Schein,
 Auch die, so heimlich sichtet an, In ihrem Sinn ein falscher Wahn!

Bassus Generalis.

O Jesu Chri-ste! wahres Licht! Er-leuch-te, die Dich kei-nen nicht,
 Und bringe sie zu Deiner Herd, Auf daß ein je-der selig werd.
 Er-sütle/ die im Irrthum seyn Mit Deinem Geist und Gnaden-Schein
 Auch die, so heim-lich sichtet an, In ihrem Sinn ein falscher Wahn.

2.
 Und was sich sonst verlaufen hat | Den Tauben öffne das Gehör/
 Von Dir/ das suche Du mit Gnab/ | Die Stimmen richtig reden lehr/
 Und sein verwundt Gewissen heil?; | Auf daß sie alle sagen frey/
 Am Himmel lass sie haben Theil! | Was ihres Herzens Glaube sey;
 3. Er

Cantus Secundus.

3
4

Jesus Christe! wahres Licht! Erleuchte, die Dich kennen nicht,
Und bringe sie zu Deiner Herd / Auf daß ein jeder selig werd.

Er: fülle, die in Irrthum seyn / Mit Deinem Geist und Gnaden: Schein,

Auch die, so heimlich sich: tet an, In ihrem Sinn ein falscher Wahn.

Altus.

3
4

Jesus Christe! wahres Licht! Erleuchte, die Dich kennen nicht,
Und bringe sie zu Deiner Herd, Auf daß ein jeder selig werd.

Er: fülle, die im Irrthum seyn / Mit Deinem Geist und Gnaden: Schein,

Auch die, so heimlich sich: tet an, In ihrem Sinn ein falscher Wahn.

3.
Erleuchte / die da sind verblendt /
Bring her / die sich von Gott getrennt
Versamle / die zerstreuet geh'n /
Hilf allen / die im Zweifel sieh'n.

So werden sie mit uns zugleich
Auf Erden und im Himmelreich!
Sie zeitlich und dort ewiglich /
Für solche Gnade preisen Dich.

D 2 Cantus